

Beschlussauszug

Sitzung des Finanzausschusses des Amtes Geltinger Bucht vom 01.12.2022

TOP 5. Bericht der Verwaltungsleitung und der Fachbereichsleitung Finanzen

Die Leitende Verwaltungsbeamtin Frau Marxen-Bäumer berichtet:

- Aktuell ist der Krankenstand innerhalb der Verwaltung relativ hoch. Neben Langzeiterkrankungen und einzelnen Corona-Fällen treten vermehrt auch weitere Grippeerkrankungen auf.
- Für die Kommunalwahl 2023 ist der erste Wahlvorschlag eingegangen.
- Aktuell finden sehr viele Sitzungen statt. Um die Vorbereitung und Durchführung besser koordinieren zu können, wird um die rechtzeitige Anmeldung bei Frau Katja Pauly gebeten.
- Im Bauamt kommt es vermehrt zu Anfragen zum Thema Freiflächen-Photovoltaik.
- Die Übertragung der Überwachung des ruhenden Verkehrs erfolgt nun endgültig zum 01.01.2023. Aktuell werden Gespräche mit der Stadt Kappeln über die Kooperation (Personalgestellung) geführt.
- Große Probleme bereitet dem Ordnungsamt die Unterbringung von Asylsuchenden und Obdachlosen, weil kaum mehr Wohnraum zur Verfügung steht. Zu diesem Thema wird auch im Amtsausschuss berichtet.

Der Leiter des Fachbereiches Finanzen, Herr Hauke Scharf, berichtet:

- Aktuell läuft für alle Gemeinden, das Amt und die Zweckverbände die Haushaltsplanung 2023.
- Für die Zweitwohnungssteuer herrscht immer noch Unklarheit, ob die Satzungen in der aktuellen Form weiterhin Bestand haben können, da eine wichtige Entscheidung durch das Oberverwaltungsgericht nach wie vor aussteht.
- In Vorbereitung auf die Einführung der Umsatzsteuerpflicht für den öffentlichen Bereich wurden die Mitglieder des Amtsausschusses, die Mitarbeiter/innen der Verwaltung, die Wehrführer und die Kassenwarte unterrichtet und auf die Veränderungen hingewiesen. Wie kurzfristig bekannt wurde könnte es zu einer weiteren Verlängerung der Optionszeit (Freistellung von der Steuerpflicht) bis zu 31.12.2024 kommen. Eine endgültige Entscheidung hierüber fällt erst am 16.12.2022 im Bundesrat (*Anmerkung: Die Verlängerung wurde am 16.12.2022 im Bundesrat beschlossen.*)
- In Zusammenarbeit mit der EDV-Abteilung wird an der Umstellung zu einem digitalen Anordnungswesen gearbeitet.

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Steinbergkirche, den 03.04.2024